

Presseinformation Juni 2014

„Modellprojekt Familientrainingsgruppe“

- | Intensiv-Jugendwohngemeinschaft
- | Kleinst-Jugend-WGs Minimali
- | Jugendwohngemeinschaft
- | Stadtteiltreff „Offenes Ohr“
- | Flexible Erziehungshilfen
- | Soziale Gruppenarbeit
- | Internationale JWGs
- | Stadteilservice
- | Bildungsstätte / Seminarhaus

SKJ e. V. Geschäftsstelle
Wilhelmstr. 13
58332 Schwelm

Tel.: 0 23 36 – 825 66
Fax: 0 23 36 – 825 79
info@skj.de

SKJ e. V. mit neuem Modellprojekt: dank Familientrainingsgruppe sollen Kinder und Eltern auch in Krisensituationen langfristig zusammenleben können

Mit dem einzigartigen Modellprojekt einer Familientrainingsgruppe in Wuppertal betritt der SKJ e. V. Neuland in der Familienhilfe. Feierlich eröffnet wird die Gruppe in der Erwinstraße 2 in Wuppertal am 27. Juni 2014. Die erste Familie ist indes bereits eingezogen und erarbeitet mithilfe intensiver Betreuung Kompetenzen, um wieder eigenständig zusammenleben zu können.

Das Wohle des Kindes steht bei diesem – wie bei allen Angeboten des SKJ e. V. – im Mittelpunkt. Ziel dieses speziellen Modellprojekts ist es, auch in Krisensituationen Lösungen mit Eltern und Kind zu entwickeln, um das Kind im Familienverbund belassen zu können. Durch temporäre, aber intensive, Begleitung sowie Schulung der Eltern wird das Familiensystem nachhaltig stabilisiert. Mithilfe neuentwickelter Lösungs- und Interventionsansätze soll die Erziehung in der Familie gestärkt und langfristige stationäre Heimunterbringung vermieden werden, denn Eltern sind die wahren Experten für ihr Kind. Dies kommt in erster Linie dem Kind sowie der Eltern-Kind-Beziehung zugute, zusätzlich können dadurch immense Kosten eingespart werden, da die Heimunterbringung eine sehr teure Maßnahme ist. Auch das Jugendamt der Stadt Wuppertal war an der konzeptionellen Entwicklung dieses Modellprojekts beteiligt.

Die Hauptzielgruppen sind: Familien mit dem Wunsch nach gezielter Rückführung und Reintegration des Kindes, Familien, in denen eine Kindwohlgefährdung droht oder besteht sowie ambulant betreute Familien, die einer kurzzeitigen intensiveren Begleitung bedürfen. Sie erhalten nun mit der Familientrainingsgruppe ein Angebot, das sie durch intensives Coaching, Vorbilder und Strukturen anleitet, den Familienalltag zum Wohle des Kindes und der Familie zu gestalten. Die Einbeziehung der Eltern sowie die Aktivierung der familiären Ressourcen sind wichtige Stützpfeiler in diesem Prozess: Der SKJ e. V. traut Familien positive Veränderungen zu und sieht ihre Kompetenzen.

Mit der ersten Familie, die nun in der Erwinstraße eingezogen ist, beginnt für den SKJ e. V. ein neues Kapitel in der 32-jährigen Vereinsgeschichte. Gemeinsam wird Neues in den Familien ausprobiert, Rollen und Strukturen werden stabilisiert. Durch Lernen am Modell sowie intensives Auseinandersetzen mit der Situation sollen die Eltern wieder lernen, Verantwortung zu übernehmen und für ihre Kinder da zu sein. Langfristig soll das Zusammenleben in der Familie ohne Unterstützung möglich werden.

Presseinformation Juni 2014

„Modellprojekt Familientrainingsgruppe“

- | Intensiv-Jugendwohngemeinschaft
- | Kleinst-Jugend-WGs Minimali
- | Jugendwohngemeinschaft
- | Stadttreff „Offenes Ohr“
- | Flexible Erziehungshilfen
- | Soziale Gruppenarbeit
- | Internationale JWGs
- | Stadttreetservice
- | Bildungsstätte / Seminarhaus

Familientrainingsgruppe in Kürze:

Die Familientrainingsgruppe bietet eine stationäre Gruppe als Lernort für bis zu 7 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren. In der Regel soll ein Kind nach 6 bis 12 Monaten in die Familie zurückkehren können. Die 3 zugehörigen Trainingswohnungen dienen der Intensivierung der Eltern-Kind-Beziehung. Durch zeitlich begrenzte stationäre Unterbringung der ganzen Familie, erhalten die Kinder ein stabiles und konstantes Beziehungsangebot. Ihre Entwicklung wird unter Einbeziehung der Eltern gefördert, so dass die Familie bald wieder selbständig zusammenleben kann.

SKJ e. V. In Kürze:

Der politisch und konfessionell ungebundene SKJ e. V. richtet sich mit verschiedenen ambulanten und stationären Hilfeangeboten an Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien, die aufgrund ihrer Lebensbedingungen Unterstützung benötigen. Im Zuge der pädagogisch-sozialtherapeutischen und sozial-integrativen Arbeit werden die Klienten begleitet und angeleitet, um ihr Leben eigenverantwortlich in die Hand nehmen zu können. Jeder wird dabei als eigenständige Persönlichkeit mit individueller Biographie, aber eben auch mit speziellen Fähigkeiten und Kenntnissen gesehen und entsprechend gefördert. Die Hilfe baut auf den Ressourcen auf, die das Individuum oder die Familie mitbringt.

SKJ e. V.
Sozialtherapeutische Kinder- und Jugendarbeit e. V.
Familientrainingsgruppe
Erwinstraße 2
42289 Wuppertal

Ansprechpartner:
Herr André Dobrick (Leiter der Einrichtung)
Herr Jimmy Adrian (Gesamtleiter des SKJ e. V.)

Fon: 0202 87088760
Fax: 0202 87088761

Familientrainingsgruppe@skj.de
www.skj.de